

K Aufrüstdokumentation

für Wasserheizgerät Thermo Top Evo (OE)

Peugeot Traveller

Citroen SpaceTourer

Linkslenker

Hersteller	Modell	Typ	Modelljahr	EG-BE-Nr. / ABE
Peugeot	Traveller	V	ab 2018	e2*2007/46*0532*...
Citroen	SpaceTourer	V	ab 2018	e2*2007/46*0530*...

Motorisierung	Kraftstoff	Abgasnorm	Getriebeart	Leistung [kW]	Hubraum [cm ³]	MKB
2.0D	Diesel	Euro 6d-temp	6-Gang SG	110	1997	AH01

Gültigkeit	Ausstattungen	Modell	
		Traveller	SpaceTourer
Geprüfte Ausstattung	2-Zonen-Klimaautomatik	X	X
	3-Zonen-Klimaautomatik	X	X
	schlüsselloser Zugang (Keyless Go)	X	X
	kraftstoffbetriebener Zuheizer	X	X
	Fahrzeuge ab Orga 14941	X	X

Gesamteinbauzeit	Hinweis
4h	

Inhaltsverzeichnis

1	Abkürzungsverzeichnis	3
2	Einbauhinweise	4
2.1	Hinweise zur Gültigkeit	4
2.2	Verwendete Bauteile	4
2.3	Hinweise zur Gesamteinbauzeit	4
2.4	Einbauempfehlungen	4
3	Zu diesem Dokument	5
3.1	Zweck des Dokumentes	5
3.2	Gewährleistung und Haftung	5
3.3	Sicherheit	5
3.4	Umgang mit diesem Dokument	6
4	Technische Hinweise	7
5	Vorbereitende Maßnahmen	8
5.1	Vorbereitung Fahrzeug	8
6	Einbauübersicht	9
7	Elektrik Motorraum	10
8	Elektrik Innenraum	15
8.1	Vorarbeiten	15
8.2	Systemschaltplan	20
8.3	Demontagehinweise	22
8.4	Gebläseansteuerung	27
8.5	Anschluss Masse	31
8.6	Anschluss an Signalleitung Heizgerät	31
9	Elektrik Bedienelemente	33
9.1	Option MultiControl CAR	33
9.2	Option Telestart	33
9.3	Option ThermoCall	34
10	Abschließende Arbeiten	35
11	Bedienungshinweise Klimaautomatik	37
11.1	Einstellungen Klimabedienteil	37
11.2	Einbauort Sicherungen	37

1 Abkürzungsverzeichnis

Abb.	Abbildung
HG	Heizgerät
K2	Zusatzrelais
MCC	MultiControl (Bedienelement)
Mj.	Modelljahr
OE	Original Ausstattung
PWM	Pulsweitenmodulator
RSH	Relaissicherungshalter Innenraum
SH1	Sicherungshalter Motorraum für F0

2 Einbauhinweise

2.1 Hinweise zur Gültigkeit

Diese Einbaudokumentation gilt für die gemäß Seite 1 aufgeführten Fahrzeuge, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen, unter Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeugs können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbaudokumentation notwendig werden. Fahrzeug- und Motortypen, Ausstattungsvarianten sowie andere Spezifikationen, die nicht in dieser Einbaudokumentation aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.

2.2 Verwendete Bauteile

Bezeichnung	Bestellnummer
Aufrüstkit Peugeot Traveller/Citroen SpaceTourer Diesel Mj. 2018	1327040A
Bedienelement sowie Kontrollleuchte bei Telestart, in Absprache mit Endkunde	gemäß Preisliste

2.3 Hinweise zur Gesamteinbauzeit

Die Gesamteinbauzeit beinhaltet die Zeiten für die Montage und Demontage der fahrzeugspezifischen Bauteile, die heizungsspezifischen Einbauzeiten und alle anderen Zeiten für Tätigkeiten, die zur Systemintegration und Erstinbetriebnahme des Heizgeräts notwendig sind.

Bei abweichenden Fahrzeugausstattungen kann die Gesamteinbauzeit variieren.

2.4 Einbauempfehlungen

Der Einbauort Taster ist beim Telestart oder ThermoCall mit dem Endkunden abzustimmen.

Wir empfehlen je nach Platzbedarf und Fzg.-Herstellervorgaben die Verwendung einer Fahrzeugbatterie mit höherer elektrischer Kapazität.

3 Zu diesem Dokument

3.1 Zweck des Dokumentes

Diese Einbaudokumentation ist Teil des Produkts und enthält alle Informationen zur fachgerechten fzg.spezifischen Aufrüstung des:

Heizgeräts Thermo Top Evo

3.2 Gewährleistung und Haftung

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf eine Nichtbeachtung der Einbau-, Reparatur- und Bedienungsanweisungen und der darin enthaltenen Hinweise zurückzuführen sind.

Dieser Haftungsausschluss gilt insbesondere für unsachgemäße Einbauten und Reparaturen durch ungeschulte Personen oder im Falle der Nichtverwendung von Originalersatzteilen.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und wegen auf vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen beruhender Schäden bleibt ebenso unberührt wie die zwingende Produkthaftung.

Der Einbau erfolgt gemäß den allgemein üblichen Regeln der Technik. Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung von Schläuchen, Leitungen und Kabelbäumen mit Kabelbindern an fzg.-eigenen Leitungen und Kabelbäumen. Lose Leitungen isolieren und wegbinden. Stecker an elektronischen Bauteilen müssen bei der Montage hörbar einrasten.

Blanke Karosseriestellen, wie z.B. Bohrungen, sind mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K) einzusprühen.

Bei Aus- und Einbau von fzg.-spezifischen Bauteilen sind die Anweisungen und Richtlinien der jeweiligen Fzg.-Hersteller zu beachten.

Die Erstinbetriebnahme mit Webasto Thermo Test Diagnose durchführen.

Beim Einbau eines programmierbaren Steuermoduls (z.B. PWM Gateway) die entsprechenden Einstellwerte kontrollieren bzw. einstellen.

3.2.1 Gesetzliche Bestimmungen für den Einbau

Für das Heizgerät Thermo Top Evo bestehen Typgenehmigungen nach ECE-R 10 (EMV) und ECE-R 122 (Heizung). Die Bestimmung dieser Richtlinien sind im Geltungsbereich der Rahmenrichtlinie EWG/70/156 und/oder EG/2007/46 (für neue Fahrzeugtypen ab 29.04.2009) bindend und sollten in Ländern, in denen es keine spezielleren Vorschriften gibt, ebenfalls beachtet werden.

Für das Heizgerät liegt eine Genehmigung nach §19 Abs.3 Nr. 2b der StVZO vor.

3.3 Sicherheit

Qualifikation des Einbaupersonals

Das Einbaupersonal muss folgende Qualifikationen vorweisen:

- Erfolgreicher Abschluss des Webasto Trainings
- Entsprechende Qualifikation zu Arbeiten an technischen Systemen

3.3.1 Sicherheitshinweise zum Einbau

Gefahr durch spannungsführende Teile

- ▶ Vor dem Einbau das Fahrzeug von der Stromversorgung trennen.
- ▶ Auf einwandfreie Erdung des elektrischen Systems achten.
- ▶ Gesetzliche Bestimmungen einhalten.
- ▶ Angaben auf Typschild beachten.

Gefahr von Feuer oder Austritt giftiger Gase durch unsachgemäßen Einbau

- ▶ Fahrzeugteile in der Nähe des Heizgeräts durch folgende Maßnahmen vor unzulässiger Erwärmung schützen:
 - ⇒ Mindestabstände einhalten.
 - ⇒ Ausreichende Belüftung sicherstellen.
 - ⇒ Feuerbeständigen Werkstoff oder Hitzeschutz verwenden.

Gefahr durch scharfe Kanten

- Schnittverletzungen
- Kurzschluss durch Beschädigung von elektrischen Leitungen
- ▶ Scharfe Kanten mit Scheuerschutz versehen.

3.4 Umgang mit diesem Dokument

Vor der Aufrüstung und dem Betreiben des Heizgeräts die vorliegende Einbaudokumentation, die Bedienungsanweisungen sowie beiliegende Beiblätter lesen.

3.4.1 Erläuterungen zu mitgeltenden Unterlagen

Um Ihnen eine schnelle Zuordnung der mitgeltenden Dokumente zu den zu verbauenden Webasto Komponenten zu geben, finden Sie eine Kennzeichnung im Bereich des jeweiligen Arbeitsschrittes:

Allgemeingültige Webasto Dokumentationen	
Fahrzeugspezifische Einbaudokumentation	
Fahrzeugspezifische Einbaudokumentation des Kaltstartkits	
Klimaansteuerung Webasto Comfort	
Klimaansteuerung Webasto Standard	
Tankentnehmer (z.B. FuelFix)	
Abgasendfixierung (EFIX)	
Brennluftansaugerschalldämpfer	
Abstandshalter (ASH)	

3.4.2 Verwendung von Symbolen



GEFAHR

Art und Quelle der Gefahr

Folgen: Nichtbeachtung kann zum Tode führen

► Handlung, um sich vor der Gefahr zu schützen.



WARNUNG

Art und Quelle der Gefahr

Folgen: Nichtbeachtung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen

► Handlung, um sich vor der Gefahr zu schützen.



VORSICHT

Art und Quelle der Gefahr

Folgen: Nichtbeachtung kann zu leichten Verletzungen führen

► Handlung, um sich vor der Gefahr zu schützen.



Art und Quelle der Gefahr

Folgen: Nichtbeachtung kann zu Sachschaden führen

► Handlung, um sich vor der Gefahr zu schützen.



Verweis auf spezifische Dokumentationen des Fzg.-Herstellers.



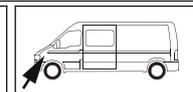
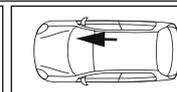
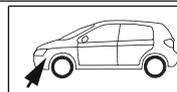
Hinweis auf eine technische Besonderheit

3.4.3 Kennzeichnung der Arbeitsschritte

Der laufende Arbeitsschritt wird oben auf den Seiten an der Außenkante gekennzeichnet:

Mechanik	Elektrik	Hochvolt	Kühlmittel
Brennluft	Kraftstoff	Abgas	Software

3.4.4 Orientierungshilfe



Der Pfeil zeigt die Position am Fahrzeug und die Blickrichtung

3.4.5 Verwendung von Hervorhebungen

Hervorhebung	Erklärung
►	Handlungsanweisung
⇒	Resultat aus Handlung
1 / 12 / a1	Positionsnummer bei Bildbeschreibungen
① / ⑫ / Ⓐ	Positionsnummer bei Bildbeschreibungen für elektrische Leitungen und Kühlmittelschlauchabschnitte

4 Technische Hinweise

Angaben zu Maßen

- Alle Maßangaben in mm

Angaben zu Anzugsdrehmomenten

- Alle Schraubverbindungen nach Herstellervorgabe oder entsprechend dem Stand der Technik befestigen

Erforderliche Spezialwerkzeuge

- Automatische Abisolierzange 0,2 – 6 mm²
- Crimpzange für Kabelschuhe 0,5 – 10 mm²
- Crimpzange für Flachstecker 0,14 – 6 mm²
- Crimpzange für Verbinder 0,25 – 6 mm²
- Drehmomentschlüssel für 2,0 – 10 Nm
- Tieflochmarker

5 Vorbereitende Maßnahmen

5.1 Vorbereitung Fahrzeug



Weitere Informationen finden Sie in den technischen Unterlagen des Fzg.-Herstellers.

Fahrzeugbereich	zu demontierende Bauteile	mitgeltende Dokumente
Motorraum und Karosserie	<ul style="list-style-type: none">▶ Batterie abklemmen und ausbauen▶ Luftfilter komplett	
Innenraum	<ul style="list-style-type: none">▶ untere Verkleidung Armaturenbrett (Abdeckung Zentralelektrik im Innenraum) Fahrerseite▶ Schalterkonsole (Fahrmodi- und Armaturenbeleuchtung)▶ Verkleidung Schalthebel▶ obere und untere Verkleidung um Schalthebel▶ unteres Ablagefach Beifahrer▶ Handschuhfach (nur wenn der Einbauverlauf es erfordert)	

6 Einbauübersicht

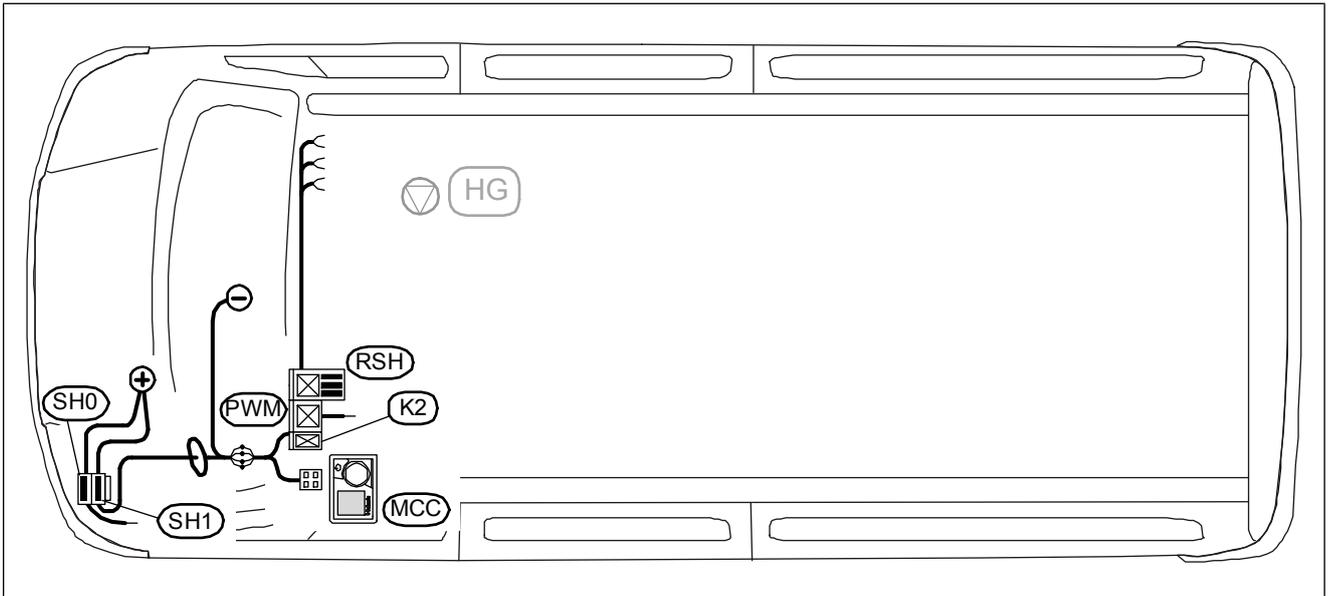
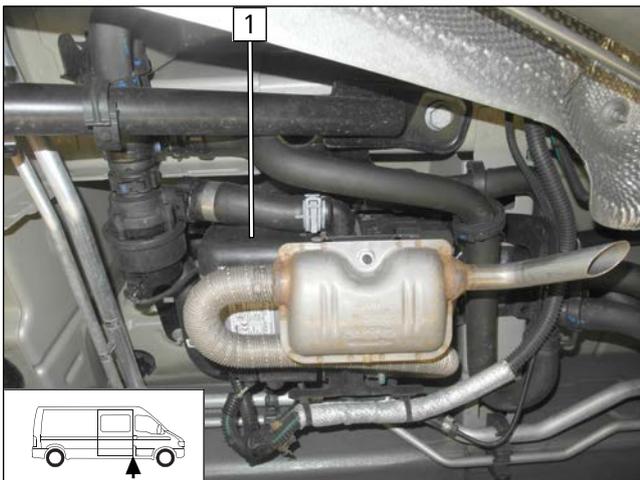


Abb. 1

Legende Einbauübersicht

Abk.	Bauteil
HG	Heizgerät (OE)
K2	K2-Relais
MCC	MultiControl CAR
PWM	Pulsweitenmodulator
RSH	Relaisicherungshalter Innenraum
SH0/SH1	Sicherungshalter Motorraum

Einbauort Heizgerät



1 Heizgerät (OE)

Abb. 2



7 Elektrik Motorraum

Kabelbäume SH0 und SH1 zuordnen

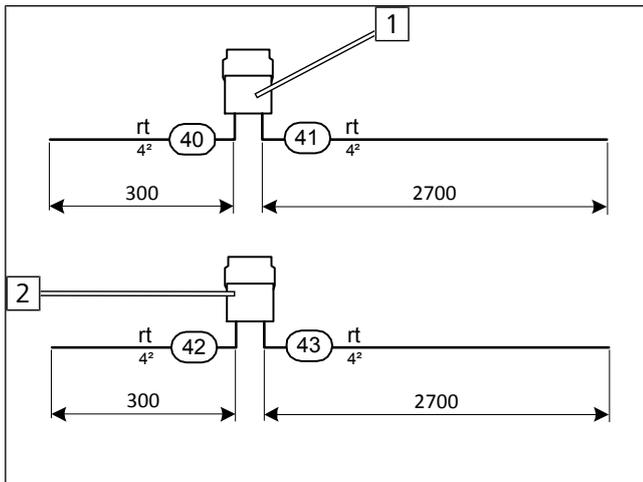


Abb. 3



Leitungsabschnitte behalten ihre Nummerierung im gesamten Dokument.

- 1 SH1 mit Sicherung F1: 30A
- 2 SH0 mit Sicherung F2: 30A

Halteplatte SH0/SH1 vormontieren

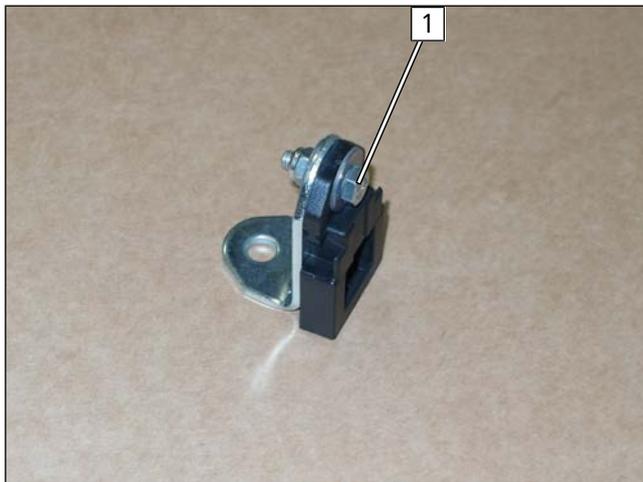


Abb. 4

- 1 Schraube M5x16, Karoseriescheibe, Halteplatte SH0/SH1, Winkel, Karoseriescheibe, Mutter

Halteplatte SH0/SH1 montieren

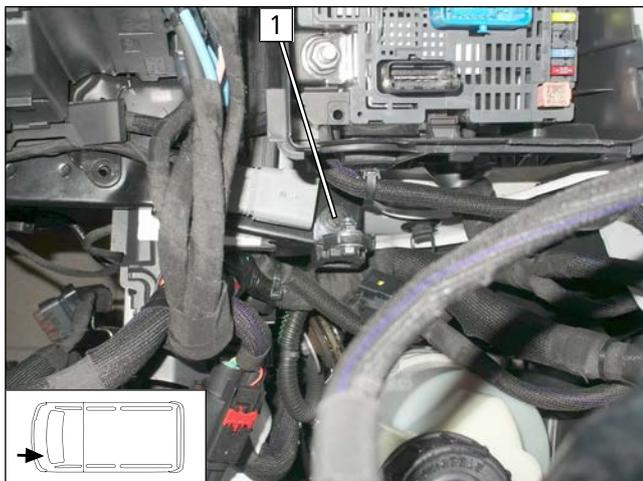


Abb. 5

- 1 fzg.eigene Schraube, Winkel mit Halteplatte SH0/SH1 vormontiert



Stecker montieren

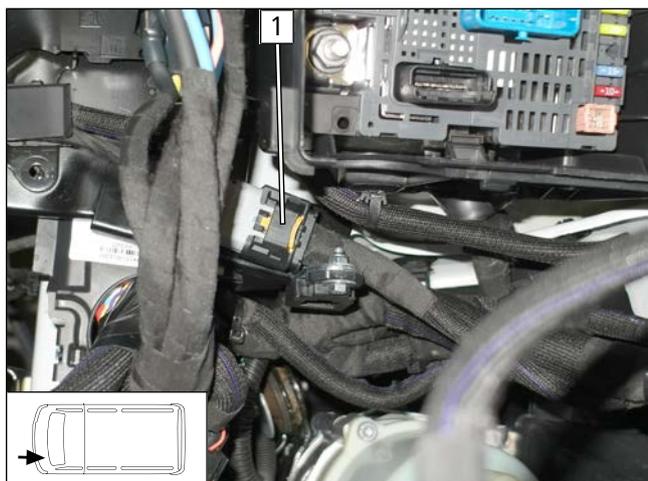


Abb. 6

- 1 fzg.eigener Stecker

SH0 und SH1 montieren, Leitungen verlegen



Abb. 7

► Die nach der Verlegung der Leitungen ④① und ④③ entstandene Leitungsüberlänge später gemäß Abb. befestigen.

- 1 Sicherungshalter SH0
- 2 Sicherungshalter SH1

Anschluss Plusleitungen

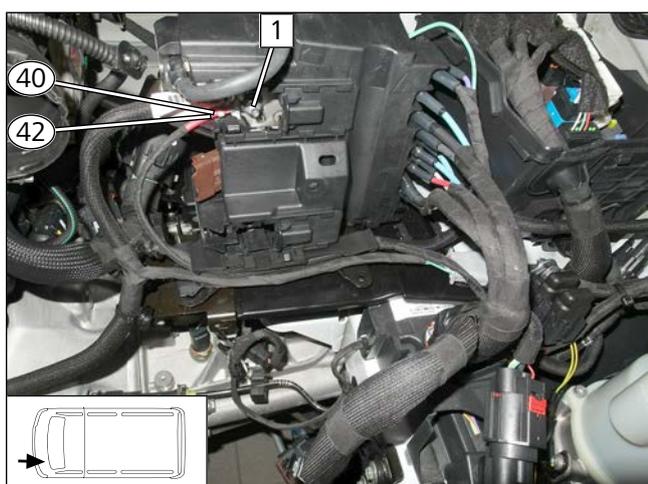


Abb. 8



GEFAHR

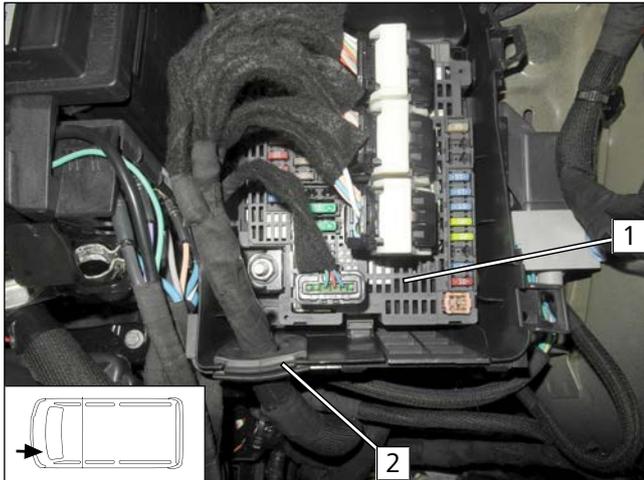
Brandgefahr durch zu geringes Anzugsdrehmoment

► Anzugsdrehmoment beachten

- ④① Plusleitung
- ④② Plusleitung
- 1 Plusstützpunkt



Relais- und Sicherungskasten Motorraum lösen



- Relais- und Sicherungskasten Motorraum **1** mit Kabelbaumtülle **2** aus dem Einbauschacht herausheben.

Abb. 9

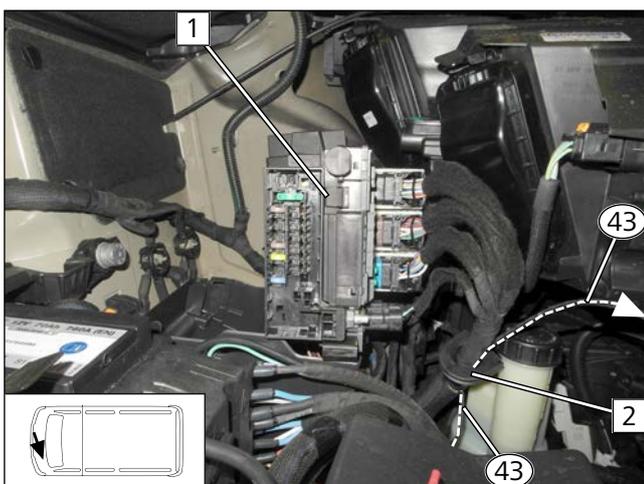
Isolierung entfernen



- Isolierung **1** vom fzg.eigenen Kabelbaum vor der Durchführung entfernen. Nach Abschluss der Leitungsverlegung wieder verschließen.

Abb. 10

Verlegung Leitung **43** durch Kabelbaumtülle



- 1** Relais- und Sicherungskasten Motorraum
- 2** Kabelbaumtülle

Abb. 11



Ansicht Sicherung Heizgerät OE

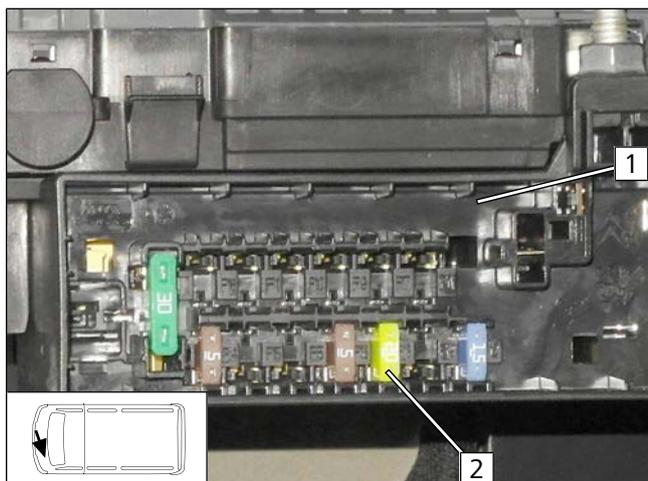


Abb. 12

- 1 Vorderseite Relais-und Sicherungshalter Motorraum
- 2 Sicherung Fx4 20A

Leitung trennen

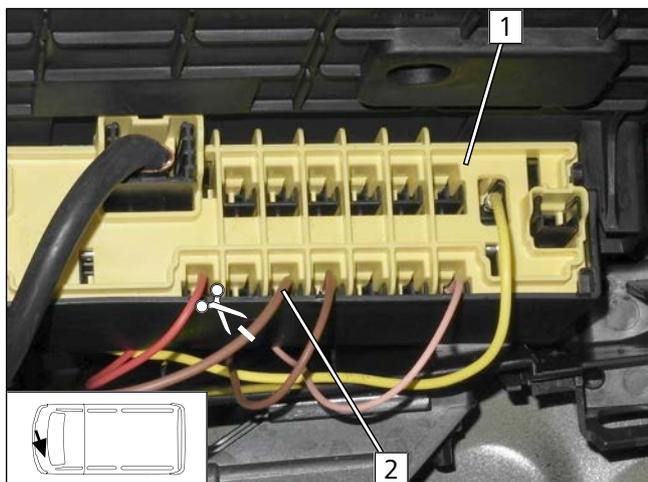


Abb. 13

- ▶ Leitung br 2 von Sicherung Fx4 lokalisieren und gemäß Abb. trennen.
- 1 Rückseite Relais-und Sicherungshalter Motorraum

Anschluss Spannungsversorgung Heizgerät

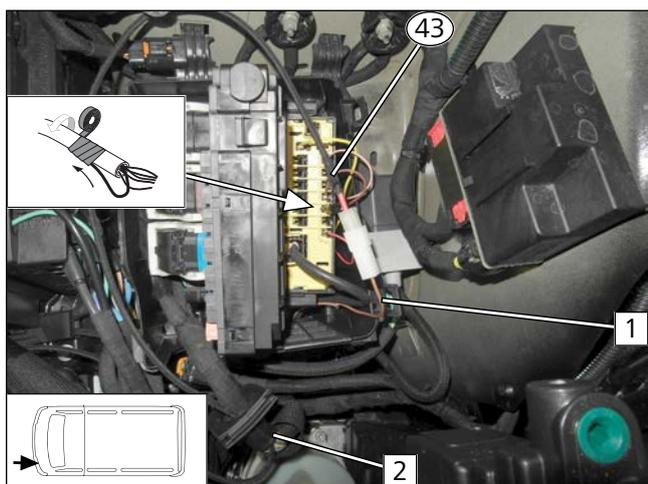


Abb. 14

- ▶ Flachstecker an Ltg. br 1 montieren und in Steckergehäuse einrasten.
- ▶ Flachsteckhülse an Ltg. 43 montieren und in Steckhülsegehäuse einrasten.
- ▶ Stecker und Steckhülsegehäuse verbinden.
- ▶ Relais- und Sicherungshalter Motorraum wieder montieren und fzg.eigenen Kabelbaum 2 neu isolieren.



Leitung ④① verlegen

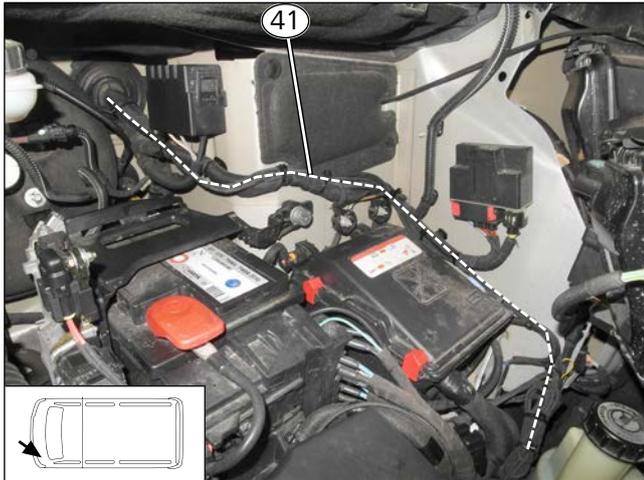


Abb. 15

► Leitung ④① gemäß Abb. zur Durchführung Innenraum verlegen und befestigen.



Abb. 16

Leitung ④① in den Innenraum verlegen

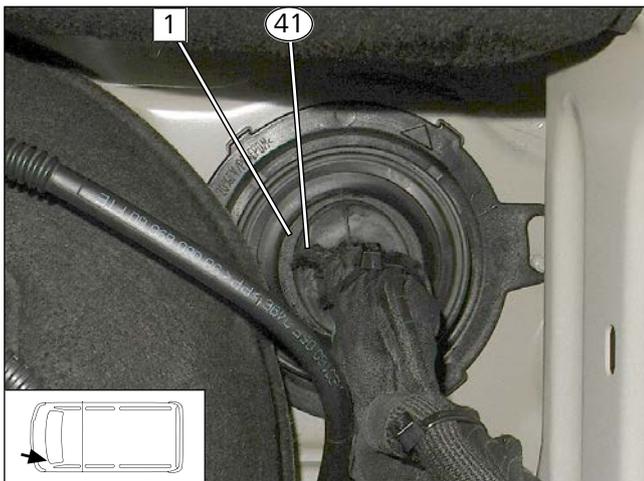


Abb. 17

1 Kabelbaumdurchführung



8 Elektrik Innenraum

8.1 Vorarbeiten

Leitungen zuordnen

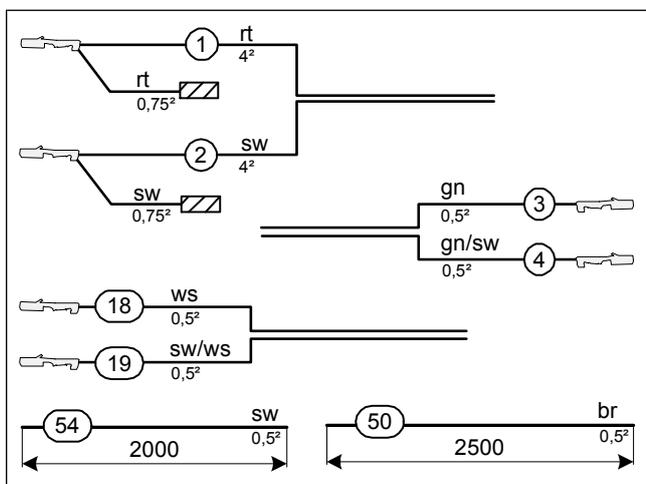


Abb. 18

- ① Ltg. rt Gebläsekabelbaum
- ② Ltg. sw Gebläsekabelbaum
- ③ Ltg. gn Kabelbaum PWM-Steuerung
- ④ Ltg. gn/sw Kabelbaum PWM-Steuerung
- ⑱ Ltg. ws Kabelbaum Spannungsversorgung
- ⑲ Ltg. sw/ws Kabelbaum Spannungsversorgung

Leitungen vorbereiten und zuordnen

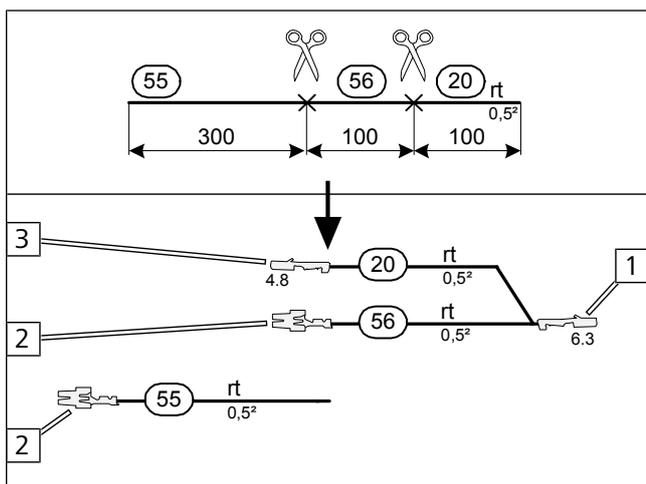


Abb. 19

- ① Flachsteckhülse 6.3
- ② Flachfederkontakt
- ③ Flachsteckhülse 4.8

Ansicht PWM Gateway

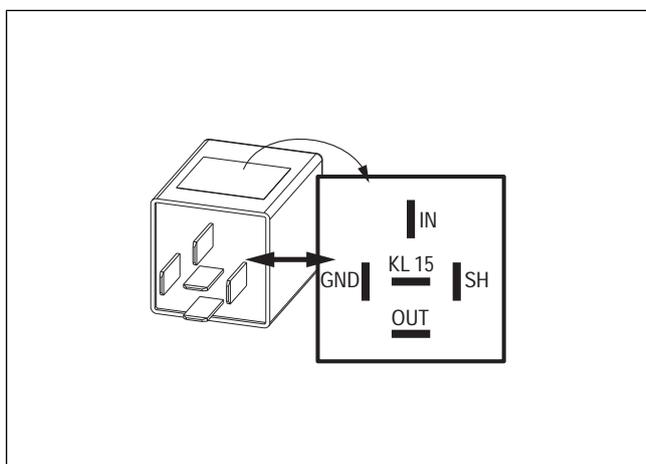


Abb. 20

► Einstellwerte des PWM Gateway bei Inbetriebnahme der Heizung kontrollieren, ggf. anpassen.

Parameter	Einstellwert
Duty-Cycle	65%
Frequenz	500Hz
Spannung	nicht relevant
Funktion	Low-side



K2-Relais vormontieren

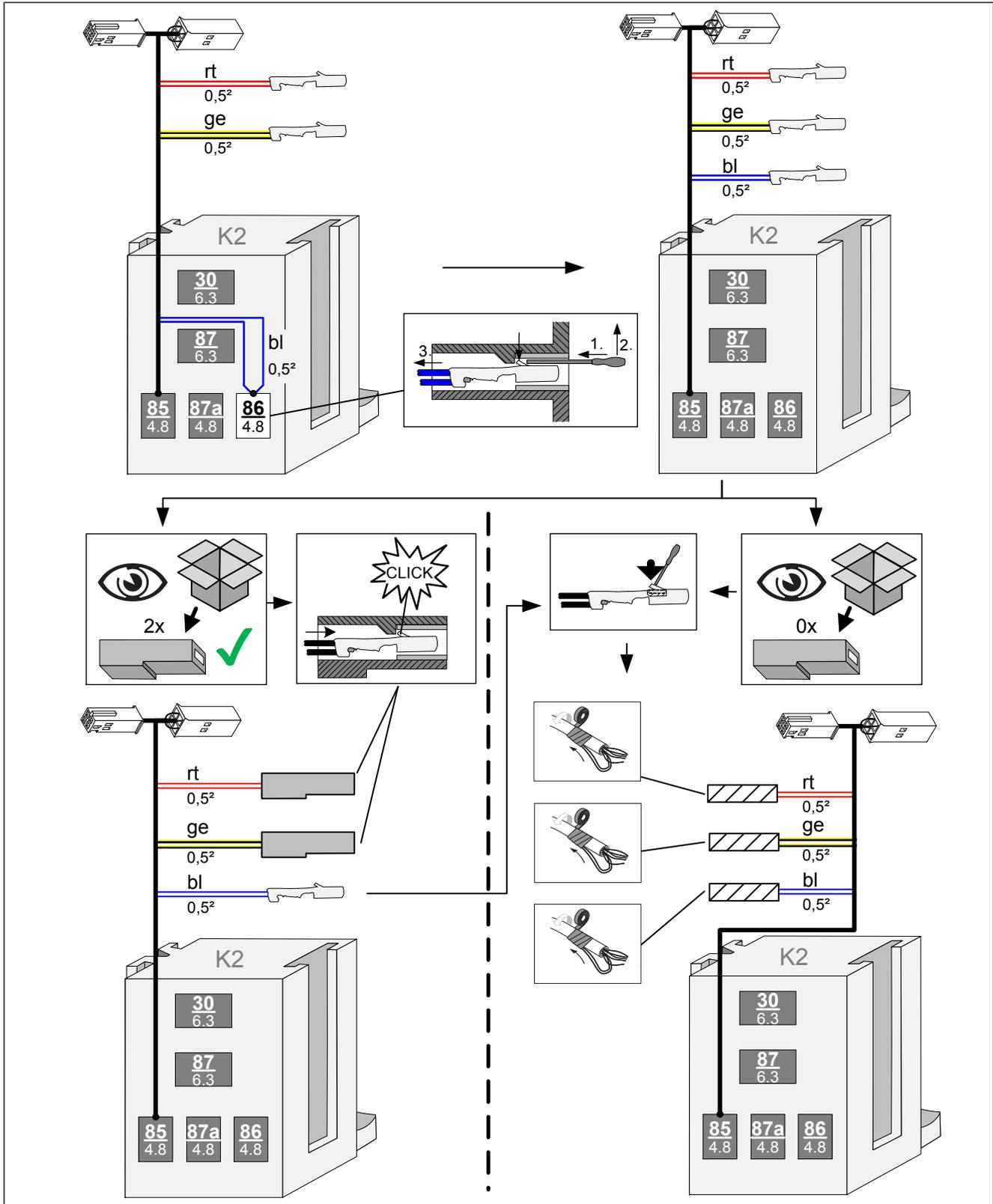


Abb. 21



Socket RSH and PWM-GW ratchet, connect wires

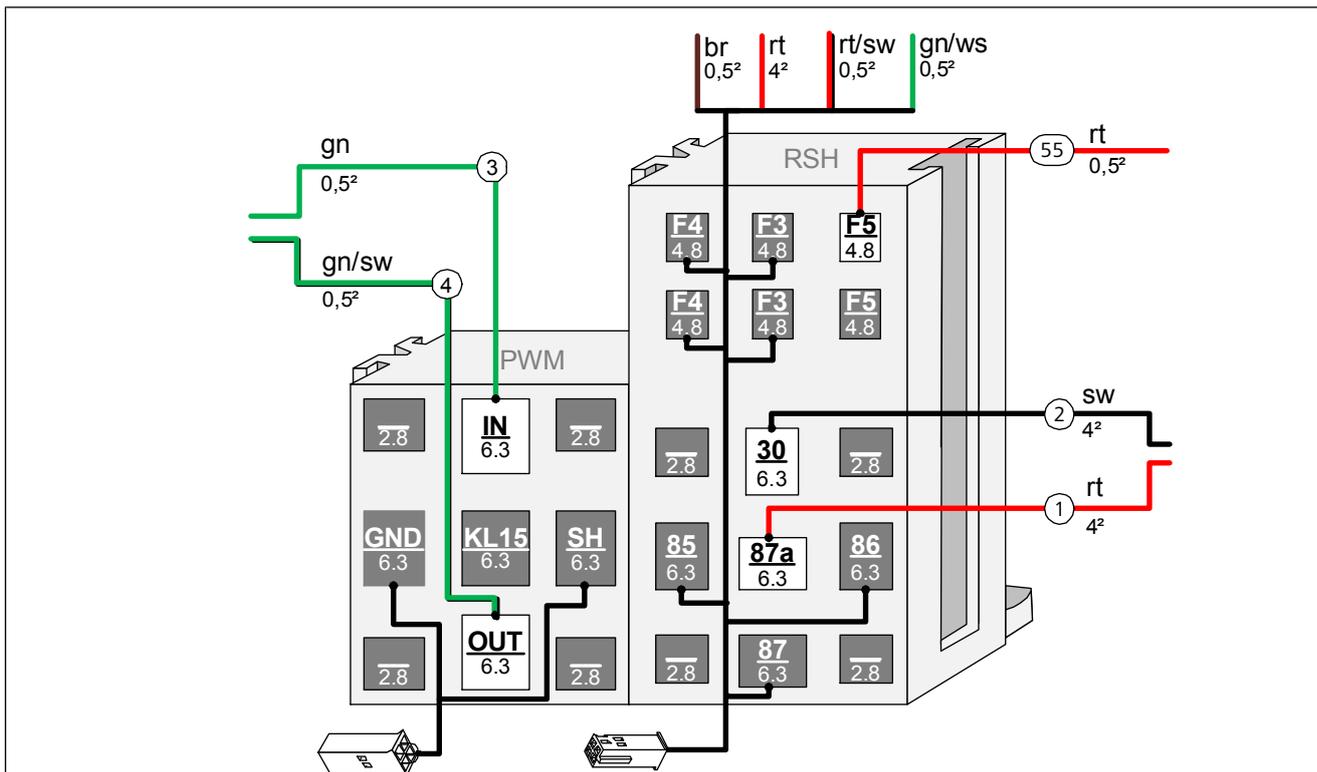


Abb. 22

Socket K2-Relay with PWM-GW ratchet, install wires, connect plug and socket

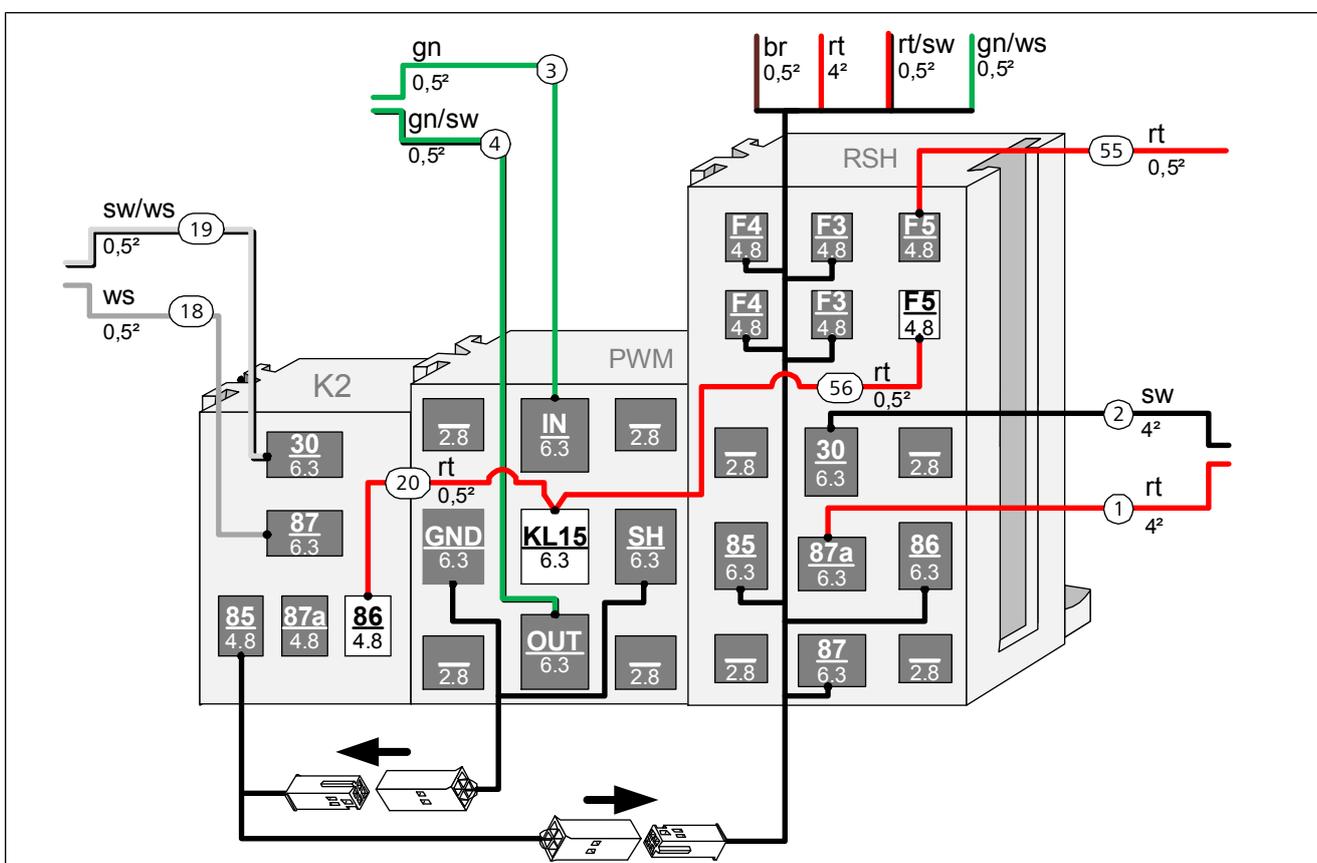


Abb. 23



Kabelbaum bei Option Telestart / ThermoCall oder Option MCC vorbereiten, Leitungen zuordnen



Anpassung des Kabelbaum MCC nur erforderlich, wenn dieses als alleiniges Bedienelement verbaut wird.

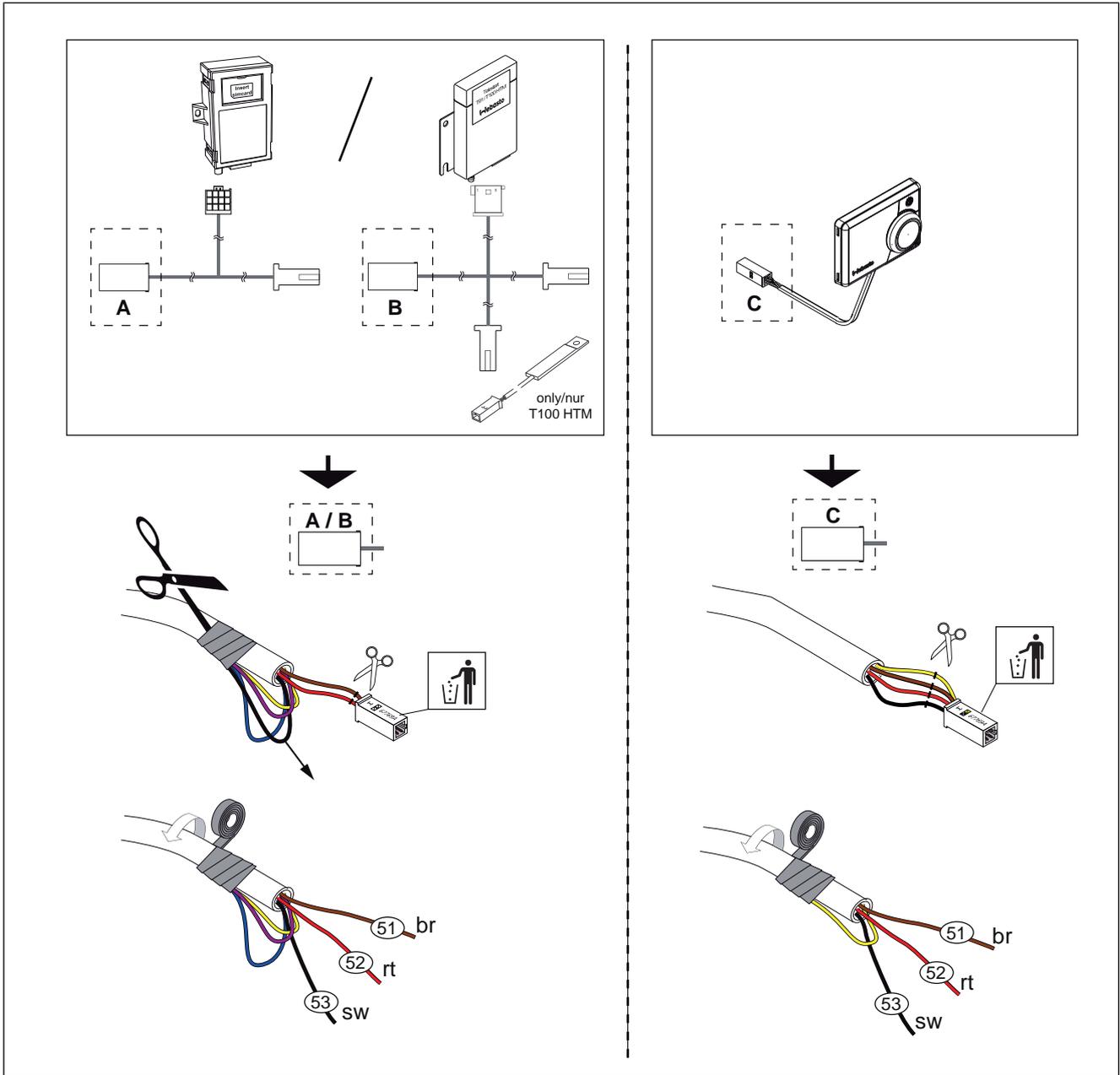


Abb. 24



Kabelbaum MCC vorbereiten



Nur erforderlich, wenn die Option MCC als **zusätzliches** Bedienelement verbaut wird.

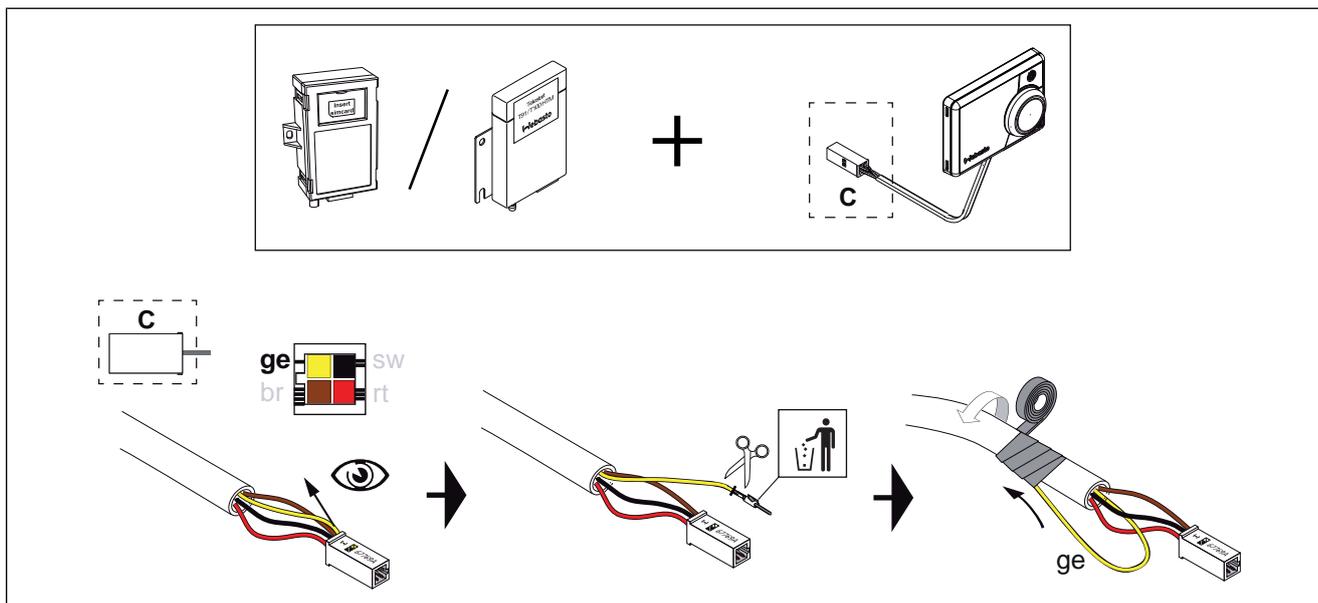


Abb. 25



8.2 Systemschaltplan

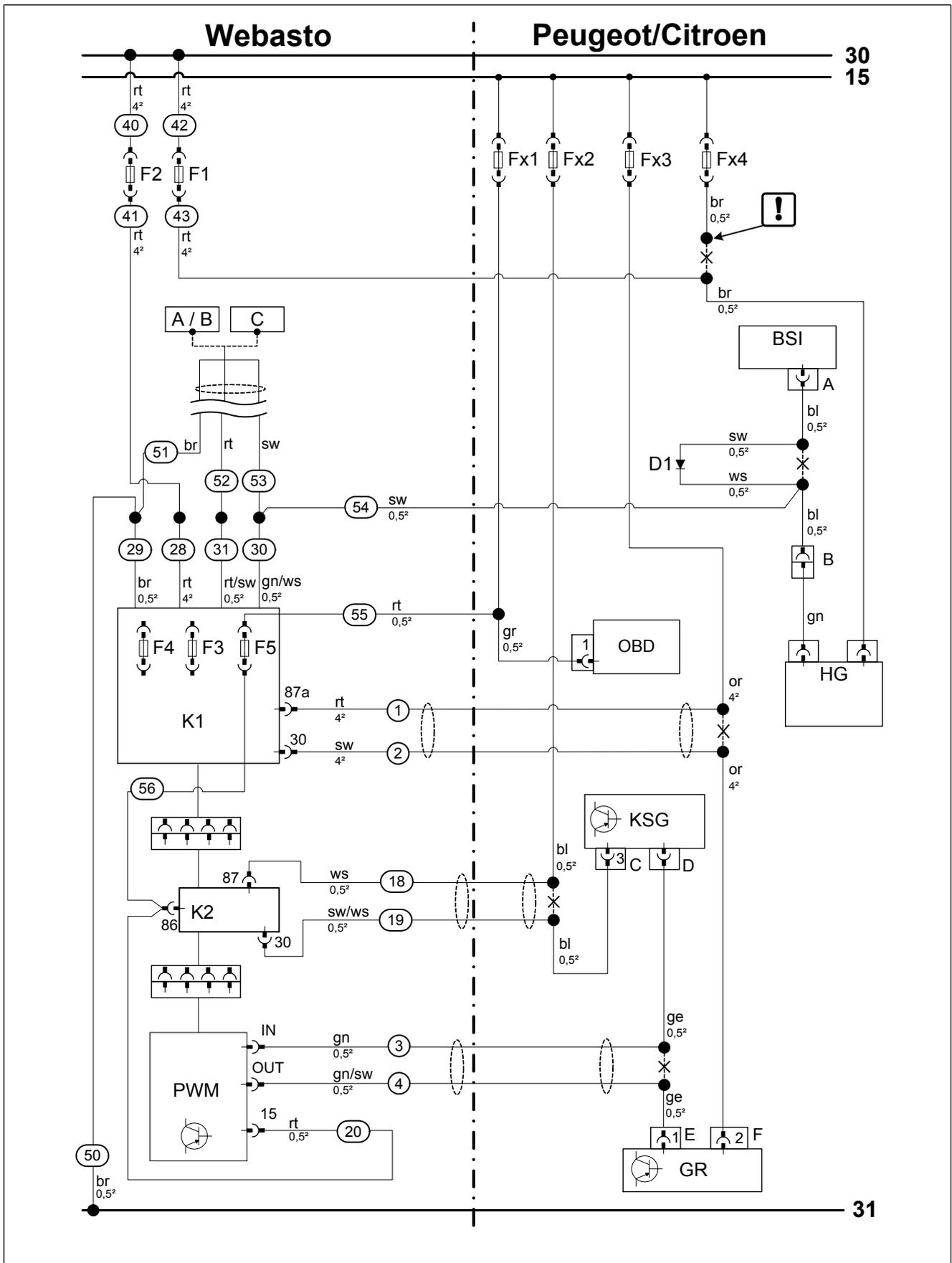


Abb. 26



Legende Systemschaltplan



Stecker- und Bauteilbezeichnungen vom Fahrzeug sind von Webasto frei gewählt.
Leitungsfarben können variieren.

Bauteile Fahrzeug		Symbole	
Abk.	Bauteil	Abk.	Bezeichnung
Fx1	Sicherung	X	Trennstelle
Fx2	Sicherung		Ltg. isolieren und wegbinden
Fx3	Sicherung		
Fx4	Sicherung		
BSI	Karosseriesteuergerät		
A	Stecker BSI		
B	Zwischenstecker		
OBD	On-Bord-Diagnose		
HG	Heizgerät (OE)		
KSG	Klimasteuergerät		
C	6-poliger Stecker KSG		
D	40-poliger Stecker KSG		
GR	Gebläseregler		
E	2-poliger Stecker GR		
F	2-poliger Stecker GR		

Bauteile Webasto		Leitungsfarben	
Abk.	Bauteil	Abk.	Farbe
A	Stecker Kabelbaum Option Telestart	bl	blau
B	Stecker Kabelbaum Option ThermoCall	br	braun
C	Stecker Kabelbaum Option MultiControl	ge	gelb
D1	Diode	gn	grün
F1	Sicherung Heizgerät	gr	grau
F2	Hauptsicherung Gebläseansteuerung	or	orange
F3	Sicherung Bedienelement	rt	rot
F4	Sicherung Gebläse	sw	schwarz
F5	Sicherung Gebläseansteuerung	ws	weiß
K1	K1-Relais		
K2	K2-Zusatzrelais		
PWM	Pulsweitenmodulator		



8.3 Demontagehinweise

Schraube demontieren



Abb. 27

1 Schraube

Verkleidung des unteren Ablagefaches demontieren



Abb. 28

1 Verkleidung Ablagefach (wenn vorhanden)
○ Befestigungspunkte (geclipst)

Variante bestimmen



Abb. 29



Variante 1: Ohne Steuergerät 1 hinter Ablagefach 2

Variante 2: Mit Steuergerät 1 hinter Ablagefach 2



Unteres Ablagefach demontieren

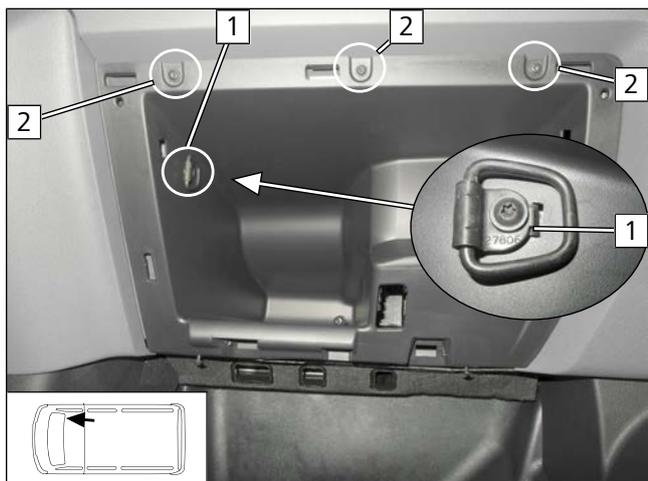


Abb. 30

- ▶ Schraube **1** (optional mit Halterung) und **2** demontieren.



Abb. 31

- ▶ Schraube **1** und Clip **2** demontieren.

Rahmen mit Steckdosen demontieren

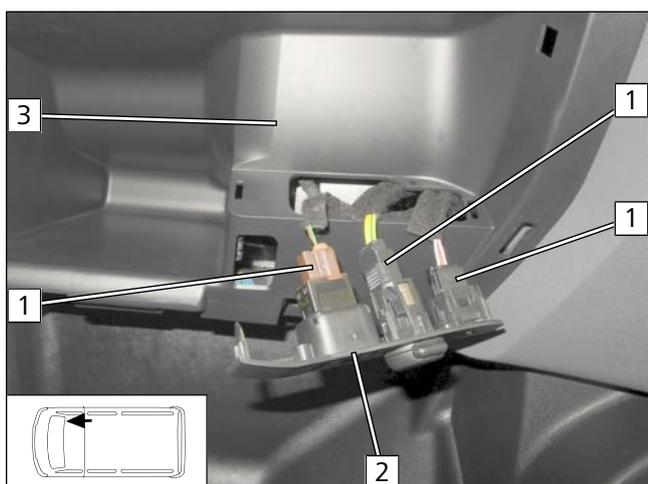


Abb. 32



Diesen Arbeitsschritt nur bei Variante 1 durchführen.

- ▶ Rahmen mit Steckdosen **2** ausclippen.
- ▶ Stecker **1** abziehen.
- ▶ Unteres Ablagefach **3** demontieren.



Handschuhfach demontieren

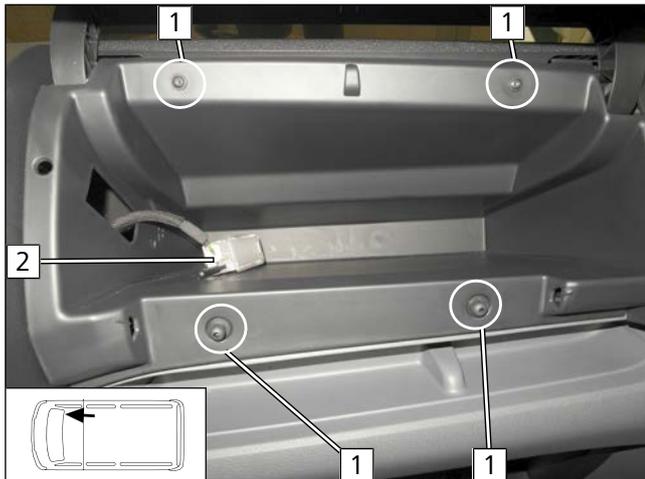


Abb. 33



Diesen und die nachfolgenden 3 Arbeitsschritte nur bei Variante 2 durchführen.

- ▶ Schrauben **1** demontieren.
- ▶ Beleuchtung Handschuhfach **2** ausclipsen und Stecker abziehen.

Stecker vom Steuergerät demontieren

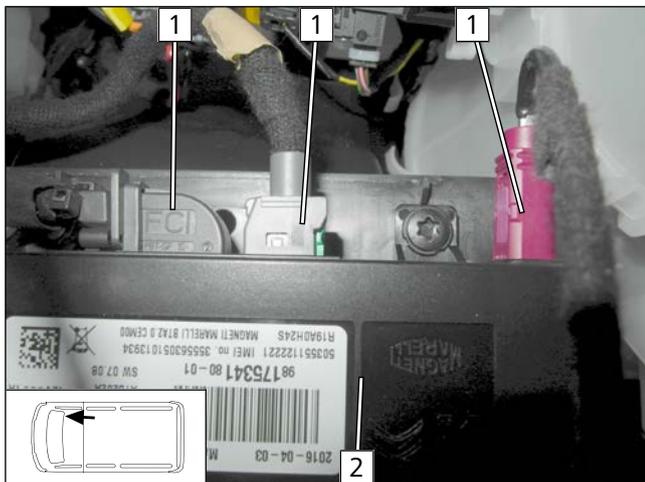


Abb. 34



Blickrichtung von oben durch die Öffnung des ausgebauten Handschuhfachs.

- 1** Stecker
- 2** Steuergerät

Steuergerät demontieren

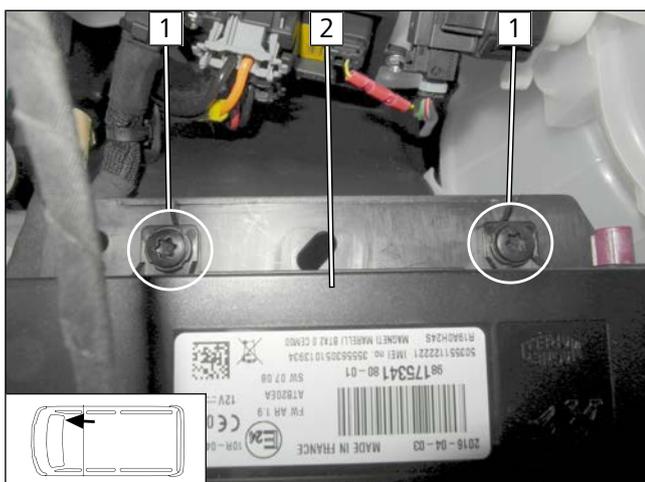


Abb. 35

- ▶ Schraube **1** lösen.
- ▶ Steuergerät **2** in Fahrtrichtung herausziehen.



Rahmen mit Steckdosen demontieren

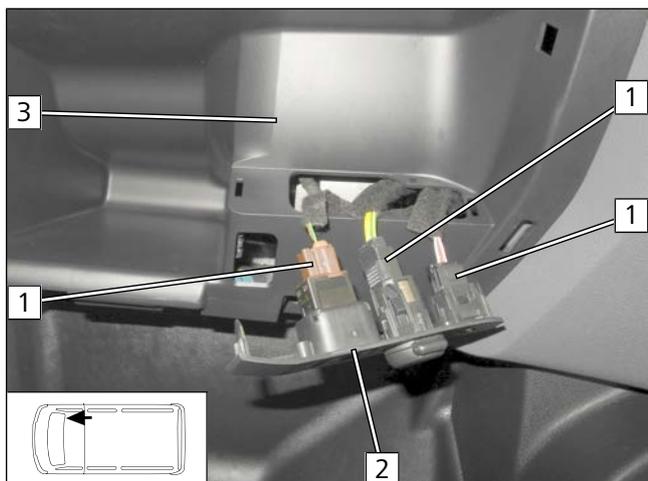


Abb. 36

- ▶ Rahmen mit Steckdosen **2** ausclipsen.
- ▶ Stecker **1** abziehen.
- ▶ Unteres Ablagefach **3** demontieren.

Rahmen demontieren



Abb. 37

 alle Fahrzeuge

- ▶ Verkleidung Schalthebel **1** aus Rahmen **2** ausclipsen.
- ▶ **2** Rahmen, geclipst



Abb. 38

- ▶ Schraube **1** demontieren.



Verkleidung demontieren

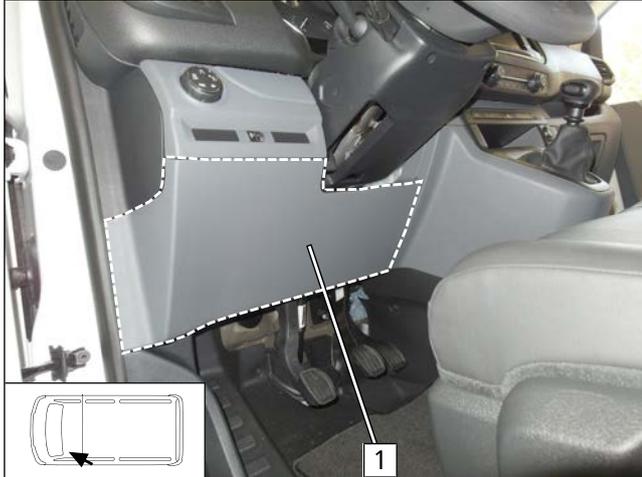


Abb. 39

- 1 Verkleidung, geclipst

Schalterkulisse und Verkleidung demontieren

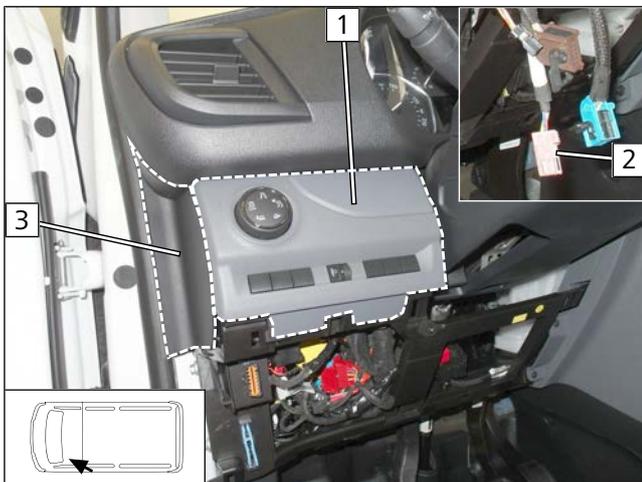


Abb. 40



Achtung, Verwechslungsgefahr bei den Steckern

- Stecker im Schalter Head Up Display 2 vor der Demontage kennzeichnen.

- 1 Rahmen mit Schalter, geclipst
- 2 Stecker Head Up Display
- 3 Verkleidung, geclipst

Untere und obere Verkleidung Mittelkonsole demontieren



Abb. 41

- Schraube 1 demontieren.

- 1 Rahmen mit Schalter, geclipst
- 2 obere Mittelkonsolenverkleidung
- 3 untere Mittelkonsolenverkleidung



8.4 Gebläseansteuerung

Verkleidung bearbeiten

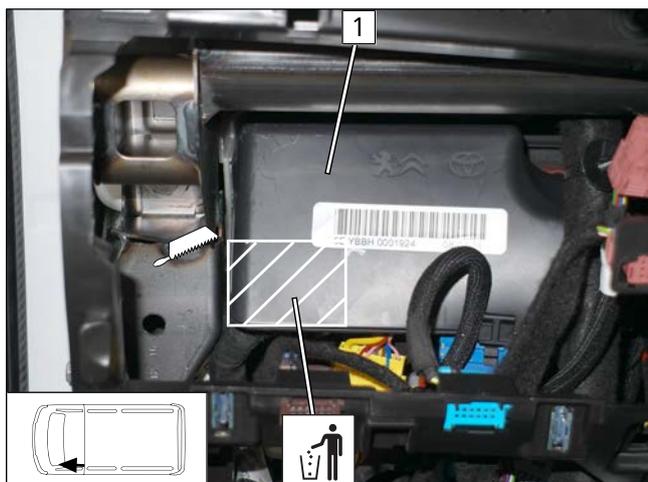


Abb. 42

► Schraffierten Bereich der Verkleidung **1** ausschneiden.

RSH montieren

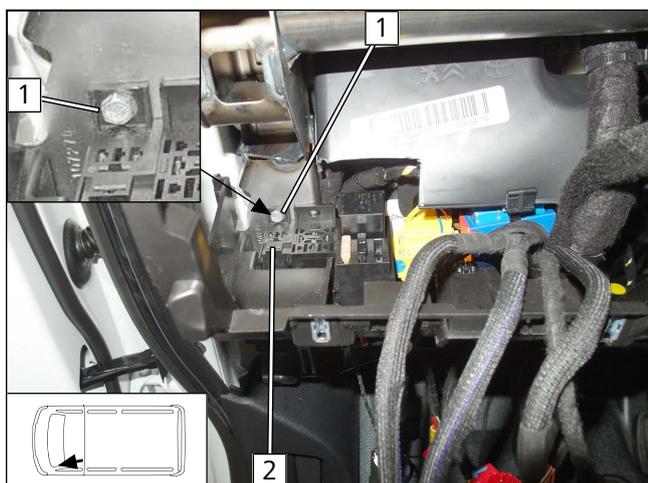


Abb. 43



Alle nachfolgenden elektrischen Verbindungen gemäß Systemschaltplan herstellen.

- 1** Schraube M5x16, Karosseriescheibe, fzg.eigene Bohrung, Karosseriescheibe, Mutter
- 2** Sockel K2-Relais

K1/ K2-Relais und PWM GW montieren

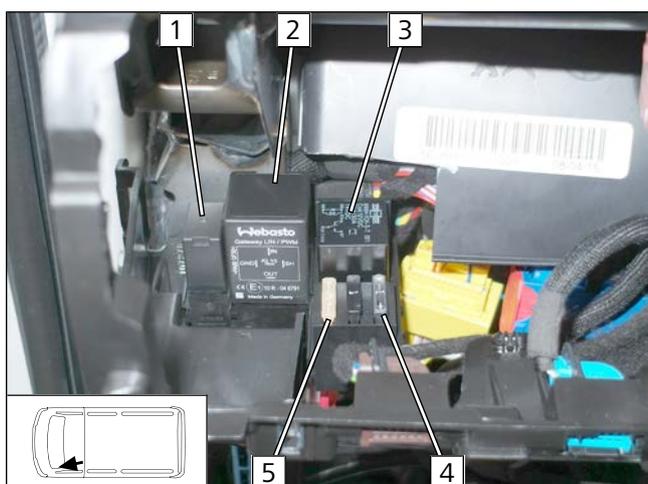


Abb. 44

- 1** K2-Relais
- 2** PWM GW
- 3** K1-Relais
- 4** Sicherung F5 1A
- 5** Sicherung F4 25A



Leitungen 41, 50, 54 und Kabelbaum Bedienelement 1 mit RSH verbinden

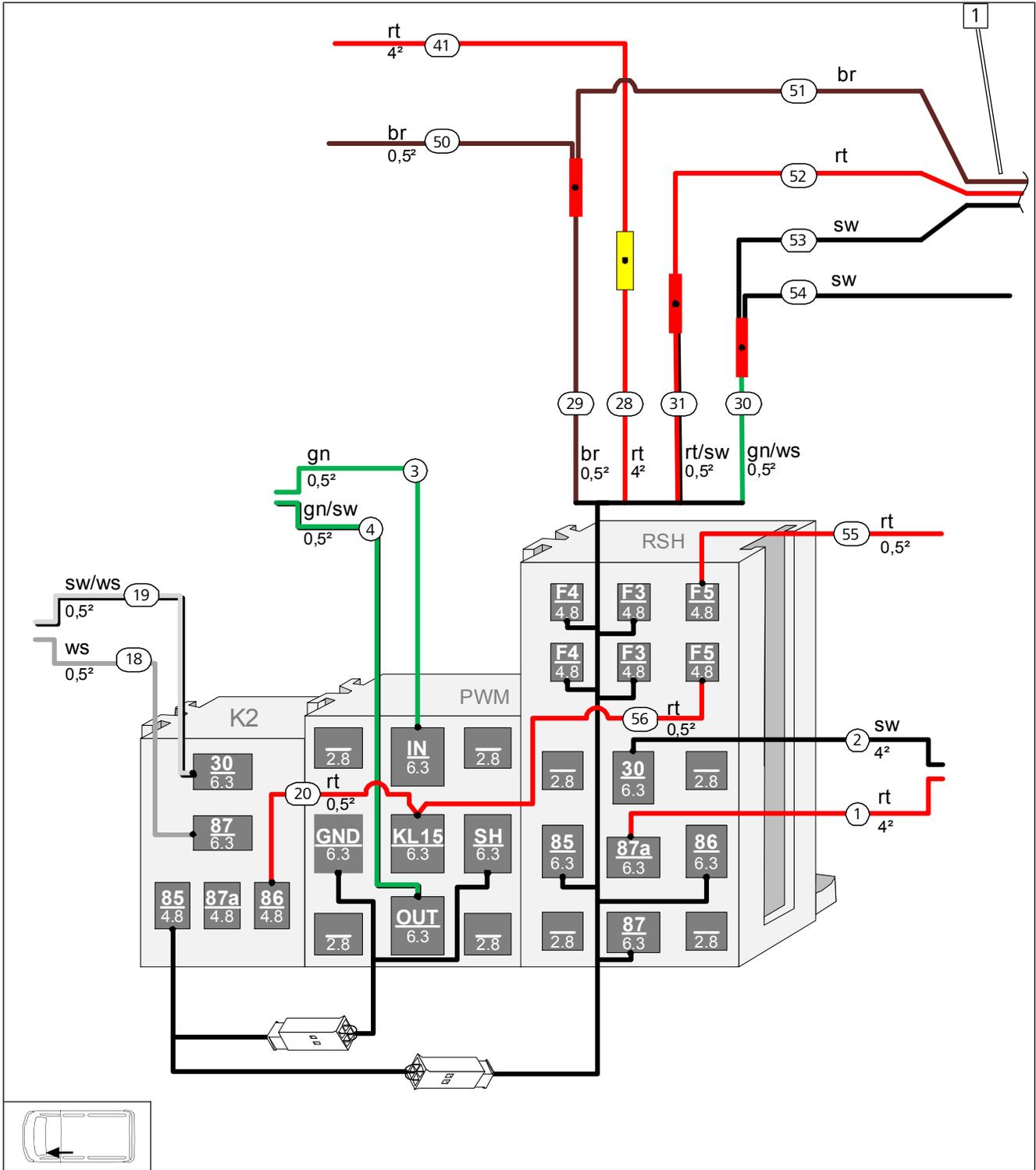


Abb. 45



Anschluss an OBD-Steckdose

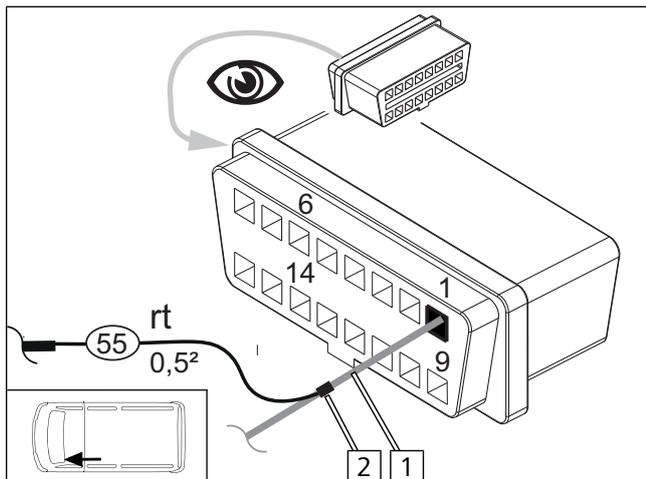


Abb. 46



► Vorsichtig einen Teil der Kabelbaumumwicklung der OBD-Steckdose lösen. Nach Abschluss entsprechend wieder umwickeln.



► Stoßverbinder **2** crimpen und schrumpfen

1 Ltg. gr OBD-Steckdose/ Pin 1

55 Ltg. rt Sicherung F5

Stecker am Gebläseregler lösen

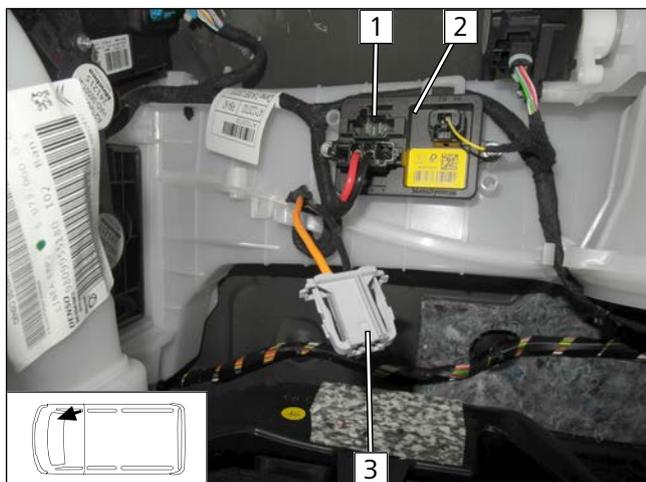


Abb. 47

1 Steckplatz 2-poliger Stecker F GRr

2 Gebläseregler

3 2-poliger Stecker F GRr

Anschluss Gebläseregler

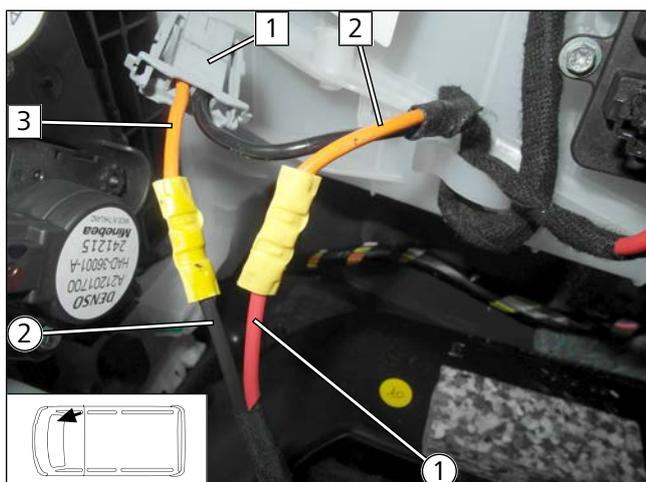


Abb. 48

1 2-poliger Stecker F GRr

2 Ltg. or Sicherung Fx3

3 Ltg. or 2-poliger Stecker F GRr / Pin 2

1 Ltg. rt K1/87a Gebläsekabelbaum

2 Ltg. sw K1/30 Gebläsekabelbaum

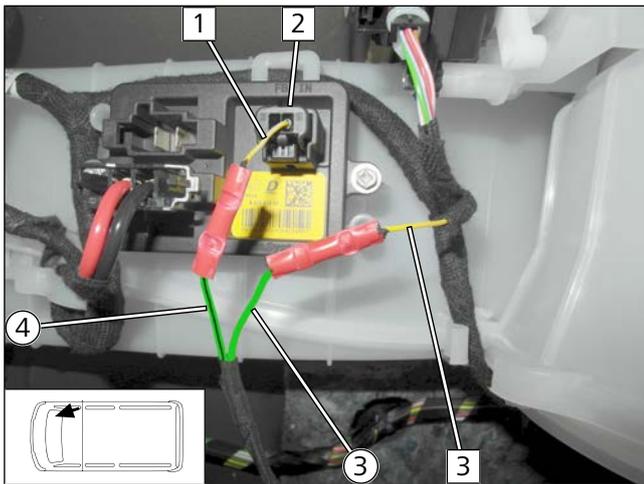


Abb. 49

- 1 Ltg. ge 2-poliger Stecker E GRr/ Pin 1
- 2 2-poliger Stecker E GRr
- 3 Ltg. ge 40-poliger Stecker D Klimasteuergerät
- 3 Ltg. gn Kabelbaum PWM Steuerung
- 4 Ltg. gn/sw Kabelbaum PWM Steuerung

Stecker am Klimasteuergerät lösen

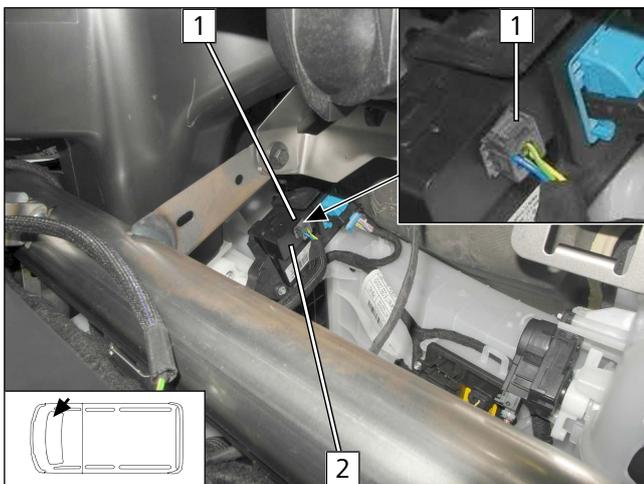


Abb. 50

- 1 Steckplatz 6-poliger Stecker C Klimasteuergerät
- 2 Klimasteuergerät

Anschluss am Klimasteuergerät

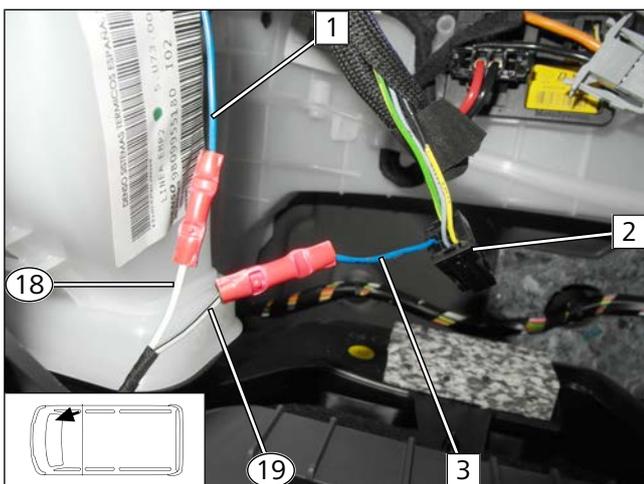


Abb. 51

- 1 Ltg. bl Sicherung Fx2
- 2 6-poliger Stecker C Klimasteuergerät
- 3 Ltg. bl 6-poliger Stecker C KSG / Pin 3
- 18 Ltg. ws Kabelbaum Trennrelais
- 19 Ltg. sw/ws Kabelbaum Trennrelais



8.5 Anschluss Masse

Masseleitung anschließen

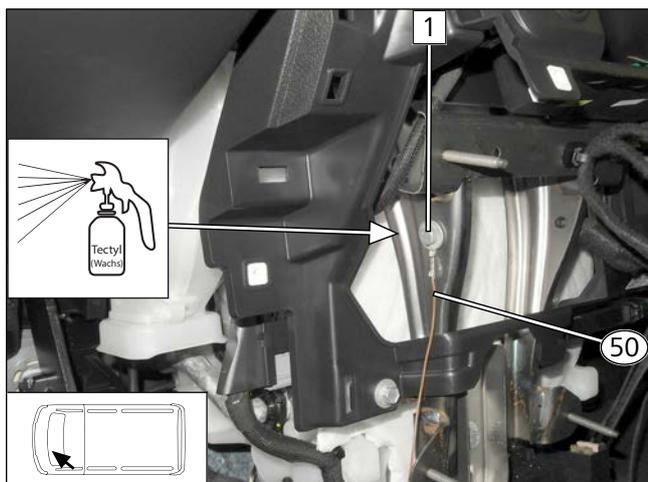


Abb. 52

► Ringkabelschuh Ø6 an Leitung 50 montieren.

- 1 Schraube M6x20, Karosseriescheibe, Ringkabelschuh, fzg.eigene Bohrung, Federring, Bundmutter

8.6 Anschluss an Signalleitung Heizgerät

Zwischensteckverbindung freilegen

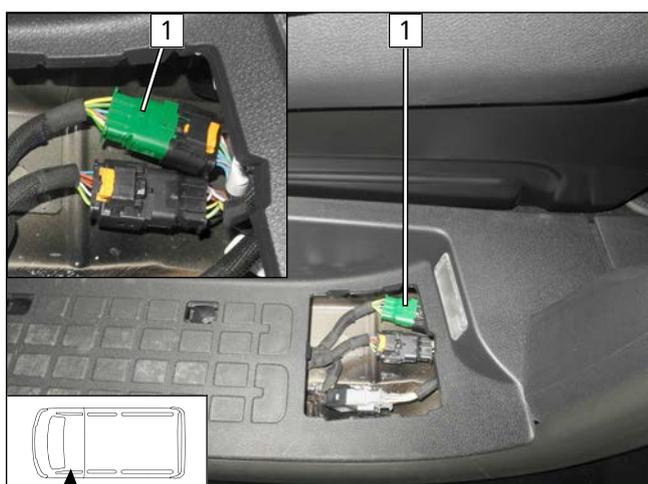


Abb. 53

► Stecker 1 lösen

Leitung freilegen

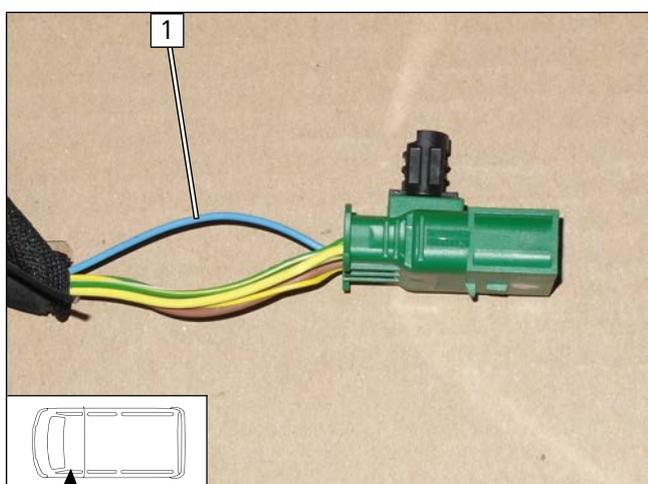


Abb. 54



► Kabelbaumisolierung am Stecker vorsichtig lösen. Nach Abschluss entsprechend wieder umwickeln und montieren.

- 1 Ltg. bl Stecker B



Anschluss Sperrdiode D1 und Leitung 54

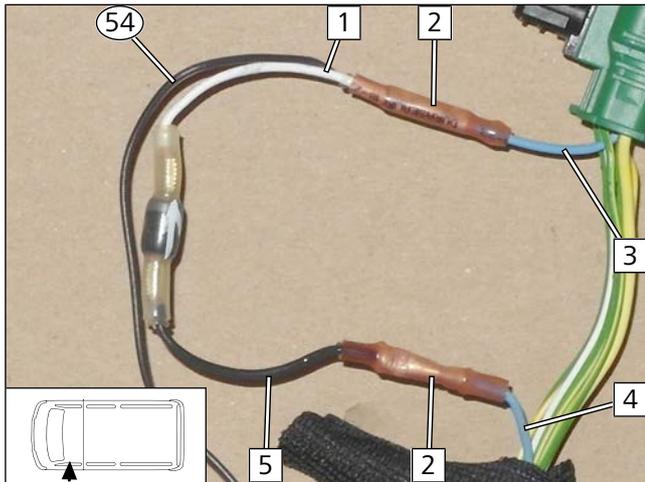


Abb. 55



► Stoßverbinder **2** crimpen und schrumpfen

- 1** Ltg. ws Sperrdiode D1
- 3** Ltg. bl Zwischenstecker B
- 4** Ltg. bl Stecker A BSI
- 5** Ltg. sw Sperrdiode D1



9 Elektrik Bedienelemente

9.1 Option MultiControl CAR

MultiControl CAR montieren



Abb. 56



Einbaudokumentation MultiControl CAR beachten.

- 1 Einbaurahmen

9.2 Option Telestart

Empfänger montieren



Abb. 57



Einbaudokumentation Telestart beachten.

- Empfänger 1 mit doppelseitigem Klebeband befestigen.

Temperatursensor montieren, nur bei T100 HTM

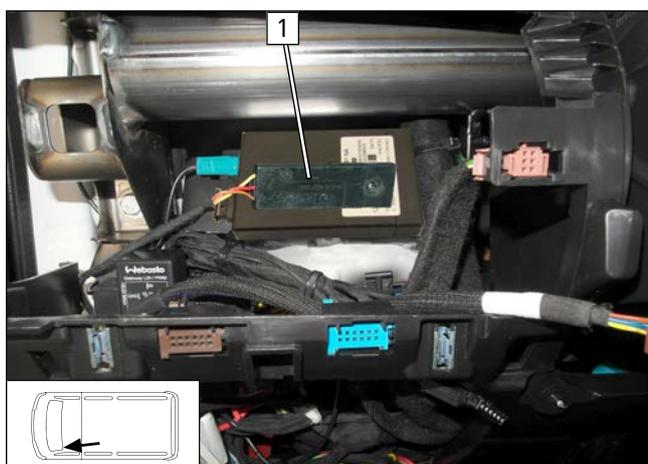


Abb. 58

- Temperatursensor 1 mit doppelseitigem Klebeband befestigen.



Antenne montieren



Abb. 59

1 Antenne

9.3 Option ThermoCall

Empfänger montieren



Abb. 60



Einbaudokumentation ThermoCall beachten.

- Empfänger **1** mit doppelseitigem Klebeband befestigen.

Antenne montieren (optional)



Abb. 61

1 Antenne



10 Abschließende Arbeiten



Weitere Informationen finden Sie in den technischen Unterlagen des Fzg.-Herstellers.

- ▶ Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren

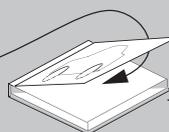
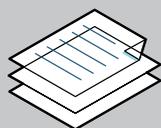


- ▶ Alle Schlauchleitungen, Schellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- ▶ Lose Leitungen isolieren und zurückbinden
- ▶ Heizgeräte- und elektrische Komponenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K) einsprühen
- ▶ Batterie anschließen



Weitere Informationen finden Sie in den allgemeinen Einbau- und Bedienungsanweisungen der Webasto Komponenten!

- ▶ MultiControl CAR programmieren, Telestartsender anlernen
- ▶ Einstellungen Klimabedienteil gemäß „Bedienungshinweise“ vornehmen
- ▶ Erstinbetriebnahme und Funktionsprüfung
- ▶ Hinweisschild „Standheizung vor dem Tanken abschalten“ im Bereich des Einfüllstutzen anbringen



Dies ist die Originalanweisung. Die deutsche Sprache ist verbindlich.
Sollten Sprachen fehlen, können diese angefordert werden. Die Telefonnummer des jeweiligen Landes entnehmen Sie bitte dem Webasto Servicestellen-Faltblatt oder der Webseite Ihrer jeweiligen Webasto Landesvertretung.

Ident. Nr. 1327041A • 11.18 • Änderungen und Irrtümer vorbehalten • © Webasto Thermo & Comfort SE • 2018

Webasto Thermo & Comfort SE
Postfach 1410
82199 Gilching
Germany

Firmenadresse:
Friedrichshafener Str. 9
82205 Gilching
Germany

Technical Extranet: <https://dealers.webasto.com>

Nur innerhalb von Deutschland
Tel: 0395 5592 444
E-mail: technikcenter@webasto.com



WWW.WEBASTO.COM

11 Bedienungshinweise Klimaautomatik



Hinweise zur Heizzeit:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen (Heizzeit = Fahrzeit).

Beispiel: Bei einer Fahrzeit von ca. 20 min (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20 min nicht zu überschreiten.



Fahrzeuge mit Innenraumüberwachung:

Weitere Informationen finden Sie in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges.

▶ Innenraumüberwachung für den Heizvorgang deaktivieren



Hinweis zur Standheizfunktion

Ihr Fahrzeug ist mit einer Innenraum- und Motorvorwärmung ausgestattet.

11.1 Einstellungen Klimabedienteil

Klimabedienteil Klimaautomatik

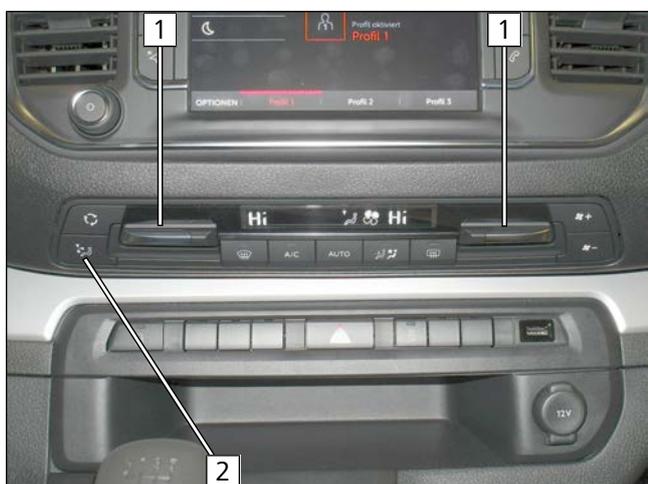


Abb. 62



Vor Abstellen des Fahrzeugs sind folgende Einstellungen vorzunehmen:



Einstellung der Gebläsedrehzahl nicht notwendig, wird automatisch auf ca. 1/3 angesteuert.

- 1 Temperatur beidseitig auf „HI“
- 2 Luftaustritt auf Frontscheibe

11.2 Einbauort Sicherungen

Sicherungen im Motorraum



Abb. 63

- 1 F1 - Hauptsicherung Gebläseansteuerung 30A
- 2 F2 - Hauptsicherung Heizgerät 30A

Sicherungen im Innenraum



- 1 F5 - Zusatzsicherung 1A
- 2 F3 - Sicherung Bedienelement 1A
- 3 F4 - Sicherung Gebläse 25A

Abb. 64